INHALT

Eir	nleitung	g
١.	Hintergrund und philosophischer Rahmen	
	Vorgeschichte	23
	Veränderungen in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts Kant, das autonome Subjekt und die Sinnlichkeit	34 42
11.	Hör-Lust oder Die musikalische Verführung	
1.	Semiramides giftige Früchte. Wer fürchtet sich vor Rossini?	63
	Die Hör-Lust und ihre Gefahren	65
	Kant, das Angenehme und die Musik	68
	Rossinis gefährliche Opern	75
	Eine Sirene Rossinis: Henriette Sontag	92
	Der Kritiker als Schriftsteller	104
2.	»In den innersten Tiefen in Wollust aufgelöst« – Zur Hör-Lust bei Heinse, Jean Paul, Wackenroder	
	und Eichendorff	111
	Die Wollust des Hörers bei Heinse	112
	Musik als Seelensprache und Körperfolter bei Jean Paul	
	Mütterliche Klänge bei Wackenroder und Eichendorff	
	Psychoanalytische Deutungen?	
	Gegenstrategien	
	Zusammenfassung	147



III. Hör-Bilder oder In den Irrgärten der musikalischen Phantasie

1.	Von C.Ph.E. Bachs Freien Fantasien zu	
	Beethovens fantastischer Musik	151
	Musik für die Einbildungskraft?	154
	C.Ph.E. Bachs Freie Fantasien:	
	Musik der Phantasie für die Phantasie?	160
	Probleme mit Bachs Labyrinthen	
	Das »Gedankenspiel« des Hörers in Kants Kritik der Urteilskraft	
	Rettung durch Form?	182
	Die Rezeption von Beethovens »fantastischen« Musikstücken	187
2.	Die »Gewalt d[er] Töne« in Eichendorffs	
	Das Marmorbild	210
	Der Ursprung der Bilder aus der Musik	211
	(a) Der Spielmann »Frühling«	
	(b) Der Sänger Fortunato	213
	(c) Der Sänger Florio	215
	(d) Die Musikerin Venus	217
	»Musik« im Marmorbild	219
	Arabeske Hör-Bilder	222
	Eichendorffs Sprache und die Musik – ein zwielichtiger Sänger?	228
	Zusammenfassung	237
IV	. Hör-Schmerzen oder Das Erhabene der Musik	
1.	Von Burke zu Schiller zum »Ärgernis« Spontini	243
	Das Erhabene und die Musik bei Longinus und Burke	
	Die vorkantische Tradition in der Musikästhetik um 1800	
	Das Erhabene bei Kant und Schiller	
	Die nachkantische Tradition in der Musikästhetik um 1800	
	Die deutsche Spontinirezeption von 1815 bis 1830	
	Spontinis Oper Olimpia	283

2.	Das Gewaltsame im Gewaltigen. Von trügerischen Puppen, erschütterten Hörern	
	und erhabenen Rätseln bei Hoffmann und Kleist	313
	E.T.A. Hoffmann und das Erhabene der Musik Erschütternde Dichtung Kleist und das Erhabene der Musik Zusammenfassung	334 341
Αι	ısblick	357
Bil	oliographie	365